

Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH
Kavalierstraße 37-39
06844 Dessau-Roßlau

Wirtschaftsplan 2019

Status: V8 | 08.02.2019

Update nach AR-Sitzung vom 19.02.2019

BASISPLAN	IST	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN
	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1 Umsatzerlöse	71.800	129.100	98.400	106.700	106.700	106.700
a) Einnahmen aus Verkäufen in den Tourist-Informationen	69.800	114.100	83.400	91.700	91.700	91.700
b) Eingeworbene Drittmittel	2.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
2 Sonstige betriebliche Erträge¹	949.812	1.522.400	1.479.436	1.338.200	1.363.600	1.374.900
SoPo Auflösung Zuschüsse investive Maßnahmen	40.500	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3 Materialaufwand ²	566.200	930.000	802.100	703.000	717.300	721.100
4 Personalaufwand ²	323.200	506.300	586.600	526.400	533.800	541.200
5 Sonstige betriebliche Aufwendungen	129.700	215.200	221.500	215.500	219.200	219.300
6 Abschreibungen	40.500	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	-	-	-
8 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-	-	-	-	-
9 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.500	-	- 32.364	-	-	-
10 Steuern vom Einkommen und Ertrag	2.000	-	-	-	-	-
11 Sonstige Steuern	200	-	-	-	-	-
12 Jahresüberschuss	300	-	- 32.364	-	-	-

¹ Zuschuss durch die Stadt Dessau-Roßlau

² Personalgestellungskosten in Materialaufwand reflektiert

BASISPLAN	PLAN Gesamt	PLAN DAWI	PLAN Nicht-DAWI	Annahme Nicht-DAWI
	2019	2019	2019	Anteil in %
	01.01.-31.12.			
	EUR			
1 Umsatzerlöse	98.400	-	98.400	100%
a) Erträge aus Verkäufen in der TI	83.400	-	83.400	100%
b) Eingeworbene Drittmittel	15.000	-	15.000	100%
2 Sonstige betriebliche Erträge¹	1.479.436	1.441.129	38.307	
SoPo Auflösung Zuschüsse investive Maßnahmen	10.000	8.950	1.050	11%
3 Materialaufwand ²	853.100	763.525	89.576	11%
4 Personalaufwand ²	535.600	479.362	56.238	11%
5 Sonstige betriebliche Aufwendungen	221.500	198.243	23.258	11%
6 Abschreibungen	10.000	8.950	1.050	11%
7 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	
8 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	
9 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 32.364	-	- 32.364	
10 Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-	
11 Sonstige Steuern	-	-	-	
12 Jahresüberschuss	- 32.364	-	- 32.364	-
Investitionskosten	245.500	245.500	-	

¹ Zuschuss durch die Stadt Dessau-Roßlau

² Personalgestellungskosten in Materialaufwand reflektiert

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2019

Der Wirtschaftsplan wurde auf Grundlage der an die Gesellschaft übertragenen Aufgaben erstellt. Zielsetzung ist die Steigerung des Bekanntheitsgrades und der Attraktivität der Stadt Dessau-Roßlau. Schwerpunkte bilden hierbei die Konzipierung einer ganzheitlichen Vermarktungsstrategie, die Entwicklung und Umsetzung eines tourismus- und kulturbezogenen Stadtmarketingkonzeptes sowie die Vermarktung als Wirtschaftsstandort.

Der Schwerpunkt in 2019 liegt auf der Vermarktung des Bauhausjubiläums.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich im Wesentlichen aus dem Verkauf von Souvenirartikeln und Stadtrundgängen sowie den Provisionserlösen aus den Bereichen Ticketverkauf, Zimmervermittlung, Vermittlung von Stadtführungen zusammen. Auf Grund der verbesserten Lage der neuen Tourist-Information, einem optimierten Produktangebot sowie dem zu erwartenden erhöhten Besucheraufkommen im Jubiläumsjahr wird mit einer durchschnittlichen Steigerung von 20 Prozent gegenüber 2017 geplant.

Es wird darüber hinaus angestrebt, mittels geeigneter Marketingmaßnahmen Unterstützer aus der Wirtschaft zu gewinnen, um so zusätzliche Drittmittel zu generieren.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind Zuschüsse durch die Stadt Dessau-Roßlau gemäß des Betrauungsvertrages. Der Betrag gliedert sich in einen Zuschuss für die sogenannten DAWI Leistungen im Rahmen der Betrauung und einen De-minimis-Zuschuss für die Nicht-DAWI Leistungen.

In 2019 kann auf Grund der De-minimis-Regelung nicht der komplett benötigte Betrag abgerufen werden, da die 200.000 Euro Grenze auf 3 Jahre nicht überschritten werden darf. Der Fehlbetrag ist als negatives Geschäftsergebnis ausgewiesen, welches überbrückt und in 2020 ausgeglichen wird.

Materialaufwand

Der Großteil der Marketingaufwendungen in 2019 ist für die überregionale und nach innen gerichtete Vermarktung des Bauhausjubiläums, z. B. mittels Plakaten, Bussen, Anzeigen, Merchandising geplant. Ein weiterer Kostenblock stellt die kontinuierliche Bereitstellung und Weiterentwicklung von geeigneten Werbemitteln wie Broschüren, Flyer, Giveaways für den Einsatz auf Messen etc. dar. Den dritten Schwerpunkt bilden zielgerichtete imagefördernde Veranstaltungen, welche in Kooperation durchgeführt und vermarktet werden. Eine detaillierte Übersicht aller Maßnahmen findet sich im angehängten Marketingplan 2019.

Zur Beschaffung von Souvenirs zählen sowohl fremdeinkaufte Artikel als auch die Erweiterung der eigenen Produktlinie.

Die Kosten für die Personalgestellung im Wirtschaftsplan basieren auf der Planung des Haupt- und Personalamtes der Stadt und stellen für die SMG Fixkosten dar. Ungeplante Veränderungen (z. B. durch neue Entgeltverordnung, Tarifierhöhungen etc.) liegen außerhalb des Einflussbereiches der SMG und haben somit keinen Einfluss auf den unveränderten Fortbestand des restlichen Wirtschaftsplanes der SMG.

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2019

Personalaufwand

Die zweite Geschäftsführerstelle fällt ab Ende Mai 2019 weg. Hinzu kommt eine Referatsstelle Unternehmensstrategie. Der Bereich Assistenzstelle/Buchhaltung wird durch Schulungen und Software optimiert, um den vermehrten Anforderungen gerecht zu werden und langfristig externen Support minimieren zu können. Die neue Stelle Mediaplanung/PR wird geschaffen, um das Mediavolumen aus dem Ströer Vertrag nutzbar zu machen sowie den gesamten Bereich Media/PR weiter zu professionalisieren. Die weiteren Stellen in den Bereichen Marketing und Tourist-Information bleiben unverändert bestehen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die SbA entwickeln sich flach, wobei es auf Grund der Erfahrungen aus 2017 sowie Planungen in 2019 zu Verschiebungen innerhalb der Einzelposten kommt.

Die SMG hat Mietaufwendungen für drei Betriebsstätten: Hauptsitz in der Kavalierstraße 37-39 sowie die beiden Tourist-Informationen in Dessau und Roßlau. Mit dem Umzug der Dessauer Tourist-Information in die größeren und teureren Räumlichkeiten in der Rathausgasse/Hobuschgasse entstehen Mehraufwendungen gegenüber den Vorjahren. Die neue Lage nahe Bauhaus Museum Dessau und Elberadweg verspricht langfristig Mehreinnahmen, welche in der Mittelfristplanung einen positiven Impakt auf das Gesamtergebnis haben sollten.

Die besondere Konstellation der Betrauung bedarf hinsichtlich der Beihilfeproblematik einer intensiven externen Beratung aus steuerlicher und rechtlicher Sicht. Gehaltsbuchhaltung und Erstellung des Jahresabschlusses werden weiterhin extern vergeben. Die Finanzbuchhaltung soll sukzessive stärker in-house umgesetzt werden. Auf Grund verschärfter rechtlicher Vorgaben, z. B. im Bereich Datenschutz und Reiserecht, werden Rechtsberatungsdienstleisterkosten eingeplant.

Messebeteiligungen, Mitgliedschaften und Reisekosten spiegeln die intensive Außendarstellung und Repräsentation der Stadt durch die SMG auf entsprechenden Tourismusbörsen und Landes- sowie Bundestreffen im Vorlauf auf das Jubiläum in 2019 dar. Weiterbildung ist im Sinne der Qualitätssicherung und im Zuge der zunehmenden Digitalisierung von Bedeutung.

Die SMG hat eine Rahmenvereinbarung mit der Stadt über IT-Leistungen. Hierzu gehören die Standleitung zum Rathausserver mit entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen.

Durch das Tagesgeschäft fallen auch für die SMG Kosten für Gebühren, Versicherungen, Büro- und Geschäftsausstattung und Porto und Gästeführerhonorare an.

Die SMG vertritt die Stadt in vielen touristischen Verbänden, ist aktiv in Wirtschaftsverbänden vertreten und aktives Mitglied im bcsd (Bundesvereinigung der City- und Stadtmarketinggesellschaften Deutschland). Die Kosten für Mitgliedsbeiträge sowie Marketingumlagen sind reflektiert.

Investitionen

Der in 2018 begonnene Umbau der Tourist-Information wird erst innerhalb des ersten Halbjahres 2019 abgeschlossen werden. Daher verschieben sich die Kosten in das neue Haushaltsjahr.

	IST	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN
	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen aus Verkäufen in Tourist-Informationen (Souvenirs)	31.700	32.700	38.000	41.800	41.800	41.800
Einnahmen aus Verkäufen in Tourist-Informationen (Stadtrundgang)	7.900	4.500	9.500	10.500	10.500	10.500
Provisionsumsätze Ticketverkauf ¹	11.500	60.000	13.800	15.200	15.200	15.200
Provisionsumsätze Stadtführungen	3.500		4.200	4.600	4.600	4.600
Provisionsumsätze Zimmervermittlung	13.900	16.900	16.700	18.400	18.400	18.400
Sonstige ²	1.200		1.200	1.200	1.200	1.200
Umsatzerlöse aus TI	69.700	114.100	83.400	91.700	91.700	91.700
Projektbezogene Drittmittel aus Wirtschaft	2.100	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000

¹ Darstellung Tickets in 2018 abweichend, da hier noch Gesamteinnahmen statt Erlöse dargestellt wurden

² u.a. z.B. Zahlungen für Prospektversand

	IST	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN
	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Marketingprojekte	258.800	515.000	409.000	278.400	279.300	271.800
Image-Kampagnen ¹		250.000	199.000	68.400	69.300	61.800
Kontinuierliche Standortwerbung ²		200.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Events ³		60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Tourist-Information Optimierung Materialien		5.000				
Materialeinkauf Tourist-Information ⁴	23.700	70.000	21.600	30.000	30.000	30.000
Beschaffung Souvenirartikel		16.000	21.600	30.000	30.000	30.000
Beschaffung Ticket		54.000				
Personalgestellung (7 MA) ⁵	283.700	345.000	371.500	394.600	408.000	419.300
Materialaufwand	566.200	930.000	802.100	703.000	717.300	721.100

¹ 1-2 Kampagnen pro Jahr: Plakate, Busse, Film/-anpassungen, Anzeigen etc.; 2019 Fokus auf Bauhaus100

² Broschüren, Flyer, Online Präsenz, Social Media, Give aways, OOH, PR - für Tourismus, Wirtschaft, Kultur/Veranstaltungs-Themen, Citymarketing

³ Events in Kooperation 2019: StadtLesen, Elberadeltag, WelterbeTag/StadtSommer, WirtschaftsForum, Jobmesse für Rückkehrer; (2018 inkl. Baustellenmarketing)

⁴ Tickets: ab 2019 bereinigte Darstellung der Provisionserlöse unter Umsatzerlöse

⁵ Fest gebundene Mittel auf Grundlage der Rahmenvereinbarung mit der Stadt

	IST	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN
	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Löhne und Gehälter	274.600	418.300	463.000	425.800	431.700	437.600
Soziale Abgaben und Aufwendungen	48.600	86.000	101.600	96.600	98.100	99.600
Sonstige Personalaufwendungen		2.000	22.000	4.000	4.000	4.000
Personalaufwand	323.200	506.300	586.600	526.400	533.800	541.200

	IST	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN
	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Mietaufwendungen inkl. NK	47.500	49.600	76.400	86.800	86.800	86.800
Umzugsbedingte Mehrkosten TI		15.000	5.000			
Abschluss-, Buchf. und Beratungskosten	25.100	25.000	25.000	20.000	20.000	20.000
Versicherungen	5.600	3.500	3.000	3.000	3.000	3.000
Fahrzeugkosten	8.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
Reisekosten	3.500	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Sonstige Personalkosten (Weiterbildung...)	1.600	12.000	6.000	6.000	6.000	6.000
EDV und Telekommunikation	7.300	6.200	8.000	8.000	8.000	8.000
Sonstige Aufwendungen	24.100	16.300	19.400	19.700	23.400	23.400
Porto	300	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Büro- und Geschäftsausstattung	6.200	6.500	6.800	6.000	6.000	6.000
Gästeführer Honorare und Aufwand		10.000	8.000	7.100	7.100	7.200
Messebeteiligung		25.000	25.000	20.000	20.000	20.000
Mitgliedsbeiträge u. Marketingumlagen		13.600	11.400	11.400	11.400	11.400
Sonstige betriebliche Aufwendungen	129.700	215.200	221.500	215.500	219.200	219.300

* 2017 Jahresabschluss entspricht nicht dem Detailgrad der Wirtschaftsplanung, daher erhöhte sonstige Aufwendungen

Die Stellenübersicht weist folgende Planstellen aus:

**PLAN
2019**

SMG

1 Geschäftsführer
1 Assistenz der Geschäftsleitung
1 Referat Unternehmensentwicklung / Marketing, **0,75 VbE**
1 MA Marketing (Wirtschaft)
1 MA Marketing (Services)
1 MA Marketing (Kultur)
1 MA Marketing (Tourismus)
1 MA Tourist-Information
1 MA Tourist-Information / Gästeführung
1 MA Mediaplanung / PR

Personalgestellung*

1 MA Tourist Information (Sb, EG 8)
1 MA Tourist Information (EG 5)
1 MA Tourist Information (EG 5), **0,8 VbE**
1 MA Tourist Information (EG 5), **0,625 VbE**
1 MA Tourist Information (EG 9), **0,7 VbE**
1 MA Marketing / Tourismus (SgB, EG 11)
1 MA Marketing / Zentrales Marketing (EG 12)

Die Stellenübersicht weist folgende Planstellen aus:

**IST
2018**

SMG

2 Geschäftsführer
1 Teamassistenz / Buchhaltung

1 MA Marketing (Wirtschaft) (voraussichtlich ab 1.11.)
1 MA Marketing (Services)
1 MA Marketing (Kultur)
1 MA Marketing (Tourismus)
1 MA Tourist-Information
1 MA Tourist-Information / Gästeführung (voraussichtlich ab Q4/18)

Personalgestellung*

1 MA Tourist Information (Sb, EG 8)
1 MA Tourist Information (EG 5)
1 MA Tourist Information (EG 5), **0,8 VbE**
1 MA Tourist Information (EG 5), **0,625 VbE**
1 MA Tourist Information (EG 9), **0,7 VbE**
1 MA Marketing / Tourismus (SgB, EG 11), **bis 31.07. Elternzeit**
1 MA Marketing / Zentrales Marketing (EG 12)

* wird als eingekaufte Fremdleistung unter Materialaufwand geplant

	IST	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN
INVESTITIONSKOSTEN	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.	01.01.-31.12.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Bürotechnik (Laptop, Telefone, Großdrucker, Software)		8.000				
Zuschuss für Ausstattung						
Neue Tourist-Information / Büroausstattung		250.000	245.500			
Stammeinlage						
Investitionen	96.800	258.000	245.500	-	-	-

*2018: Auf Grund von Bauverzögerungen verschieben sich die geplanten Kosten in das Folgejahr.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	2019 EUR	Erläuterung
1	Zuführung zum Stammkapital		
2	Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	-	
3	Jahresgewinn	-	
4	Zuführung zu Sopo m. Rücklagean. abzgl. Entnahmen	-	
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge	245.500	
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge	-	
7	Zuführungen zu langfr. Rückstell. abzgl. Entnahmen	-	
8	Kredite a) vom Aufgabenträger b) von Dritten	- -	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	10.000	
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	-	
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren		
12	Finanzierungsmittel insgesamt	255.500	

	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		
Lfd. Nr.	Bezeichnungen	Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen des Wi.-jahres EUR	Gesamtausgabe- bedarf EUR	bisher bereit- gestellt EUR	Erläuterungen
1	Sachanlagen und imm. Anlagevermögen	245.500		245.500	-	
2	Finanzanlagen					
3	Rückzahlung von Stamm- kapital					
4	Entnahme aus Rückl.					
5	Jahresverlust	-	-	-	-	
6	Entnahme Sopo					
7	Auflösung Ertragszu- schüsse	10.000		10.000		
8	Entnahme langfr. Rückstell.					
9	Tilgung von Krediten					
10	Gewährung von Krediten a) an den Aufgabenträger b) an Dritte					
11	Finanzierungsfehlbedarf aus Vorjahren					
12	Finanzierungsbedarf ins- gesamt	255.500	-	255.500	-	

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR	Plan 2022 EUR
1	Zuführung zum Stammkapital	-	-	-	-	-	-
2	Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Entnahmen						
3	Jahresgewinn	-	-	-	-	-	-
4	Zuführung zu Sopo m. Rücklagean. abzgl. Entnahmen						
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge	96.800	258.000	245.500			
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge						
7	Zuführungen zu langfr. Rückstell. abzgl. Entnahmen						
8	Kredite a) vom Aufgabenträger b) von Dritten						
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	5.000	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten						
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren						
12	Finanzierungsmittel insgesamt	101.800	263.000	255.500	10.000	10.000	10.000

Lfd Nr.	Bezeichnung	Ist 2017 EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR	Plan 2022 EUR
1	Sachanlagen und imm. Anlagewerte	96.800	258.000	245.500			
2	Finanzanlagen						
3	Rückzahlung von Stamm- kapital						
4	Entnahme aus Rückl. (nicht verbr.Mittel)						
5	Jahresverlust	-	-	-	-	-	-
6	Entnahme Sopo						
7	Auflösung Ertragszu- schüsse	5.000	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000
8	Entnahme langfr. Rückstell.						
9	Tilgung von Krediten						
10	Gewährung von Krediten a) an den Aufgabenträger b) an Dritte						
11	Finanzierungsfehlbedarf aus Vorjahren	-	-	-	-	-	-
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	101.800	263.000	255.500	10.000	10.000	10.000